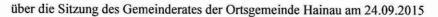
Niederschrift





Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister / Beigeordneter:
Carsten Schmidt
gewähltes Ratsmitglied ja/nein

die Mitglieder: Nadine Bärz

Markus Klotz

Werner Redert

Uwe Zimmermann

Markus Breithaupt

Mario Baldewein

Nichtmitglieder:

Zu der auf heute 19:00 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ratsmitglieder und Beigeordneten am 14.09.2015 unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung und unter Mitteilung der Tagesordnungspunkte eingeladen worden. Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln am 17.09.2015 sowie im "Blauen Ländchen".

Von den Gemeindevertretern sind mehr als die Hälfte erschienen, so dass die Vertretung beschlussfähig ist.

Nicht anwesend ist:

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Einwohnerfragestunde
- Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der Versicherungsverträge von gemeindeeigenen Gebäuden
- 4) Stellungnahme zum Bebauungsplan Atzelborn der Gemeinde Ruppertshofen
- 5) Maßnahmen Haushalt 2016
- 6) Anfragen und Mitteilungen
- 7) Nichtöffentlich:

1) Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Hr. Schmidt eröffnet um 19:06 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er fragt nach Änderungsanträgen zur Tagesordnung und entsprechend dem Antrag von Carsten Schmidt wird als neuer TOP 4 der Punkt

"Stellungnahme zum Bebauungsplan Atzelborn der Gemeinde Ruppertshofen" aufgenommen. Der als TOP 4 geplante Punkt und alle folgenden verschieben sich entsprechend. Änderungsanträge zum Protokoll der letzten Sitzung bestehen nicht.

2) Einwohnerfragestunde

Keine Punkte vorliegend.

Beratung und Beschlussfassung über die Neuordnung der Versicherungsverträge von gemeindeeigenen Gebäuden

Die Verbandsgemeinde hat aus einer Bündelausschreibung die Angebote der SV (Sparkassenversicherung) und der GVV (Verband der Kummunal Versicherungen) als Entscheidungsgrundlage in einer Tabelle gegenüber gestellt. Diese Liste liegt allen vor und wird im Einzelnen diskutiert. Für Hainau ist der Glascarport als neues Gebäude zu berücksichtigen. Die grundlegende Frage zu bisher nicht versicherten Elementarschäden, Glasversicherung für alle Gebäude sind die wesentlichen Punkte.

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 24.09.2015





Das Land rät den Gemeinden zu einer Elementarversicherung. Die GVV hat der VG die Bedingung gestellt, dass ihr Angebot nur gilt, wenn alle Gemeinden in das Paket kommen. Diese Bedingung sieht die VG als nichtig an. Zumal bereits andere Gemeinden sich für das SV-Angebot ausgesprochen haben. Nach Ausführlicher Diskussion und Einigung, dass eine Elementarversicherung sinnvoll ist, wird abgestimmt. Der bisherige Versicherungsbetrag (ohne Glascarport, ohne Elementarschäden, ohne Glasversicherung für alle Gebäude) beträgt 424,50€. Der zum Beschluss anstehende Versicherungsbetrag wird, laut Angebot, bei 952,97€ liegen.

Beschlussvorschlag: Wer dem Angebot der Sparkassenversicherung mit Elementarversicherung, Glasversicherung für alle Gebäude, sowie den bisher vorhandenen Versicherungsarten zustimmt, hebt die Hand.

Abstimmung:

JA: 6

Nein: 1

Enthaltungen: 0.

Alternativ wird noch die Variante ohne Elementarversicherung zur Abstimmung gestellt:

Beschlussvorschlag: Wer dem Angebot der Sparkassenversicherung ohne Elementarversicherung, aber mit Glasversicherung für alle Gebäude, sowie den bisher vorhandenen Versicherungsarten ist, hebt die Hand.

Abstimmung:

JA: 1

Nein: 6

Enthaltungen: 0.

Somit gilt der Vorschlag der Sparkassenversicherung mit Elementar- und Glasversicherung als angenommen.

4) Stellungnahme zum Bebauungsplan Atzelborn der Gemeinde Ruppertshofen

Ein Bebauungsplan der Gemeinde liegt auf dem Tisch. Die geplanten Maßnahmen werden besprochen und kommen zum Beschluß.

Beschlussvorschlag: Wer dem Bebauungsplan der Gemeinde Ruppertshofen zustimmt hebt die Hand Abstimmung: JA: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0.

5) Maßnahmen Haushalt 2016

Es werden folgende Vorschläge gemacht, die in dem Haushalt für 2016 eingeplant werden sollen. Basketballfeld, TT-Platte, Zaun, Bäume, Hecke um den Friedhof, Stühle für Beerdigungen, Bänke in der Gemarkung, Vorbau Hütte Bolzplatz, Schneeschild oder Schürfleiste werden genannt. Die Reihenfolge der Nennungen ist zufällig. Beschluss wird in einer der nächsten Sitzungen zu den Punkten folgen.

Anfragen und Mitteilungen

a. Ehrenamtskarte

Ein Flyer zum Thema Ehrenamtskarte Rheinland-Pfalz liegt auf dem Tisch. Die Personen die hier in Betracht kommen können müssen mind. 16 Jahre alt sein, 15 Std/Woche oder 250 Std/Jahr ehrenamtlich ohne Entgelt betätigt sein. Vorschläge werden keine gemacht. Keine weitere Aktivitäten notwendig.

b. Wirtschaftswege

Entsprechend §68 der Gemeindeordnung obliegt das Mähen und die Unterhaltung von Wirtschaftswegen der Gemeinde. Da dies von den angrenzenden Landwirten unentgeltlich

Niederschrift



über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hainau am 24.09.2015

übernommen wird auch zukünftig der Dank der Gemeinde an die betroffenen Landwirt ausgesprochen.

c. Förderung Dorferneuerung

Für 2016 werden keine Maßnahmen zur Teilnahme am Programm Dorferneuerung geplant. Ein Beschluss ist somit nicht notwendig.

d. Risssanierung von Teerwegen

Der Bedarf zur Risssanierung von Teerwegen wird in Hainau bisher so festgestellt: Hainauerweg sind zwei Stellen auffällig. Der Bedarf wird in der

Bürgermeisterdienstversammlung besprochen.

Der Riss Zur Wolfskaut ist als Gewährleistung mit der Firma Abel und Weimar zu klären.

e. Grabpflege durch die Gemeinde

Von Seiten der Gemeinde kann keine private Grabpflege übernommen oder gewährleistet werden. Hier sind private Verträge mit geeigneten Firmen erforderlich. Als Möglichkeit kann ein Rasengrab oder ein Grab mit komplett geschlossener Platte gewählt werden.

f. Abwassergruben

Die Verbandsgemeinde wird für alle Gemeinden die noch bestehenden und in Betrieb befindlichen Abwassergruben auflisten und die jährliche Aus- und Abfuhr organisieren. Bisher ist das in Hainau für das Jagdhaus vorbildlich durch den Bewohner erledigt worden, wird jetzt lediglich durch die Verbandsgemeinde terminiert und beauftragt.

g. Wasserdurchlass

Der Wasserdurchlass im Bereich Jagdhaus wurde von Werner Redert mit dem Wasser aus der Brandreserve, die als rotes Wasserfass im Sommer auf dem Parkplatz steht, frei gespült. Vielen Dank hierfür, so hat das Wasser noch einen sinnvollen Nutzen erfahren.

h. Spiegel Tennisplatz

Der bisher montierte Spiegel für die Ausfahrt Tennisplatz ist eine Leihgabe zu Testzwecken vom LBM. Durch den Beschluss einen Spiegel anzuschaffen wurde dieser bestellt und geliefert. Jetzt muss nur noch der Austausch erfolgen.

Der öffentliche Teil der Sitzung ist um 20:45 Uhr beendet.

Ratsmitglied

Ratsmitglied

Schriftführer